

Folgende Maßnahmen werden im Rahmen der Weiterführungsphase I bis Jan. 2028 in der KLAR!-Region Vorderland-Feldkirch umgesetzt:

Maßnahme 1: Öffentlichkeitsarbeit

Ziel: Aufzeigen der Folgen des Klimawandels, Sensibilisierung für das Thema Klimawandelanpassung und die Bedeutung und Aktivitäten der KLAR! Region.

Durch Öffentlichkeitsarbeit und Gestaltung von Werbemitteln soll das KLAR!-Programm regelmäßig präsentiert und so in der Bevölkerung bekannt gemacht werden. Zudem erfolgt eine regionale Abstimmung der Veranstaltungen im Rahmen der Klimaschmiede.

Maßnahme 2: KLAR! Kompetenz für kommunale Gebäude und Einrichtungen

Ziel: Berücksichtigung von Klimawandelanpassung bei Neubau/Sanierung/Umbau kommunaler Gebäude und Einrichtungen um mittelfristig Betriebskosten zu sparen, die Aufenthaltsqualität und die Katastrophensicherheit zu erhöhen.

Die KLAR! fungiert als Serviceportal für Gemeinden, vernetzt Fachleute und unterstützt mit Vorlagen etc. bereits bei Ausschreibungen.

Maßnahme 3: Grünraum-Strategie

Ziel: Berücksichtigung von Kaltluftschneisen, Erholungsnutzung und Biotopvernetzung zur langfristigen Schaffung und dem Erhalt der wertvollen grünen und blauen Infrastrukturen der Region.

Eine Grünraumstrategie stellt eine sinnvolle fachspezifische Ergänzung des regREK dar. Sie unterstützt zudem die langfristige Zielvorstellung der Gestaltung und Vernetzung der Grünräume in der Region sowie den natürlichen Klimaschutz.

Maßnahme 4: Praxisberatung Begrünung

Ziel: Schaffung eines Serviceangebots sowie Wissenstransfer und Wissensaufbau besonders in den Gemeinden zum Thema nachhaltige, klimafitte Begrünung.

Die KLAR! fungiert als Serviceportal, bündelt und vernetzt Fachwissen und unterstützt Private, Unternehmen und Gemeinden bei der Umsetzung von Begrünungsmaßnahmen.

Maßnahme 5: Klimafitte Raumplanung

Ziel: Klimawandelanpassung findet Berücksichtigung in der (regionalen und kommunalen) Raumplanung (insbesondere Bebauungsthemen)

Sowohl auf Ebene der örtlichen als auch der überörtlichen Raumplanung werden Klimathemen in den Raumplanungsinstrumenten verstärkt berücksichtigt und wenn möglich regional abgestimmt.

Maßnahme 6: Wassermanagement

Ziel: (Wissens-/Umsetzungs-) Grundlagen für Gemeinden schaffen; Mobilisierung und Sensibilisierung der Bevölkerung für das Thema, um langfristig eine Minderung des Risikos ausgehend von Sturzfluten oder Hitzeperioden zu erreichen.

Die Zunahme von Starkregenereignissen auf der einen und langen Hitze- und Dürreperioden auf der anderen Seite fordert einen veränderten Umgang mit Wasser. Hauptaugenmerk dieser Maßnahme liegt auf der Verbreitung des Schwammstadtprinzips.

Maßnahme 7: Hitzeaktionsplan

Ziel: Gründung eines Hitzeaktionsbündnisses, Schutz vulnerabler Bevölkerungsgruppen durch die Umsetzung von Hitzeaktionsplänen.

Gemeinsam mit Partnern wie aks Vorarlberg und KLUG e.V. wird der Vorarlberger Hitzeschutzplan entsprechend einer WHO Empfehlung durch Hitzeaktionspläne erweitert und durch ein Hitzeaktionsbündnis untermauert.

Maßnahme 8: Jugendbeteiligung

Ziel: Jugendliche werden für Klimawandelanpassung sensibilisiert; ihre Perspektiven und Anliegen werden sichtbar gemacht und in den Planungen der Region und Gemeinden berücksichtigt. Es sollen kleinere Projekte umgesetzt werden.

Während der kommenden 3 Jahre werden laufend Veranstaltungen für Jugendliche zum Thema Klimawandel und was wir tun können durchgeführt. So soll ein kontinuierliches Angebot in allen offenen Jugendarbeiten der Region entstehen und auch sichtbare Ergebnisse erreicht werden.

Maßnahme 9: KLAR! Do it Yourself

Ziel: Durchführung von Weiterbildungs- und Befähigungsveranstaltungen nach Anforderung auf aktuelle Ereignisse um Bevölkerung und Kommunalpolitik zu sensibilisieren und v.a. zu befähigen selbst Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel durchzuführen.

Durch verstärkte Zusammenarbeit mit regionalen Akteuren und v.a. durch flexibles Reagieren auf aktuelle Ereignisse soll ein verbessertes Do it Yourself Bildungsangebot geschaffen und so mehr Umsetzungsprojekte in der Bevölkerung erreicht werden.